

37.

Der Kuhhirt.

Ein Knabe weidete ein Kind auf einem Grasplatz neben einem Garten. Als er nun in die Höhe sah nach einem Kirschbaum, merkte er, daß einige reife Kirschen darauf saßen, die glänzten ihm röthlich entgegen, und es gelüftete ihn, sie zu pflücken. Da ließ er das Thier und kletterte auf den Baum.

Die Kuh aber, da sie den Hirten nicht sah, ging davon und barst in den Garten, und fraß Blumen und Kräuter, nach ihrem Gelüft, anderes zertrat sie mit den Füßen.